

ANMELDUNG

Fax - Antwort
030 - 270 159 49

Einrichtung/
Unternehmen:

Name(n):

Kontakt-Mail:

Rechnungsanschrift:

Am Regionaltreffen des BMVZ in Magdeburg

am 14. Dezember 2015

von 14²⁰ Uhr bis 19³⁰ Uhr werde(n) ich/wir ...

- ☐ ... teilnehmen.
☐ ... wahrscheinlich teilnehmen.
☐ ... leider nicht teilnehmen können.

☐ Mitglied ☐ Gast

Für die Teilnahme wird von BMVZ-Mitgliedern eine Organisationspauschale von 35 € und von Gästen in Höhe von 105 € (jeweils inkl. 7 % MwSt.) erhoben.

Die Pauschalen werden dabei je angemeldeter Praxis/MVZ nur einmal in Rechnung gestellt - unabhängig davon, ob die Einrichtung einen oder gegebenenfalls mehrere Ärzte/Vertreter anmeldet.

Veranstaltungsort:

Feuerwache Magdeburg

'kultur mitten in magdeburg'
Halberstädter Straße 140
39112 Magdeburg

Veranstalter:

Bundesverband MVZ

Schumannstraße 18
10117 Berlin
Telefon: 030 - 270 159 50
Fax: 030 - 270 159 49
E-Mail: buero@bm vz.de

MODERNE GESUNDHEITSVERSORGUNG
BENÖTIGT PARTNERSCHAFTEN ...

Zielsetzung dieses Arbeitstreffens

Mit den Regionaltreffen verfolgt der Verband das Ziel, eine regional orientierte Plattform der Wissensvermittlung und des Erfahrungsaustausches für kooperativ tätige Praktiker zu schaffen und ihnen so eine niederschwellige Gelegenheit zum Netzwerken im Kollegenkreis zu bieten.

Alle Referenten sind dabei darauf eingestellt, Fragen aus dem Teilnehmerkreis aufzugreifen und - im Wortsinne eines Erfahrungsaustausches - auch offen zu diskutieren.

Zielgruppe

Dieser Erfahrungsaustausch richtet sich insbesondere an Ärzte und nicht-ärztliche BAG/MVZ-Vertreter aus Deutschlands geografischer Mitte und den angrenzenden Regionen.

Alle Gäste und BMVZ-Mitglieder sind herzlich eingeladen, diese Informationsveranstaltung für sich zu nutzen und Fragen ihres Arbeitsalltages in einem überschaubaren Kreis von Ärzten und Praktikern ebenso konkret wie praxisbezogen zu diskutieren.

Allgemein ist es ein Schwerpunkt der BMVZ-Arbeit, für kooperativ tätige Praktiker der ambulanten Versorgung eine Plattform für den Austausch zu Fragen und Aspekten rund um den Arbeitsalltag in MVZ, BAG und anderen komplexen Praxisstrukturen zu bieten.

Ziel ist dabei immer auch, Gelegenheiten zum Pflegen von Arbeitsbeziehungen zu schaffen und die Entstehung neuer fachlicher und persönlicher Kontakte zu fördern.



Terminmarker

BMVZ - Winterarbeitstreffen

Bad Sooden-Allendorf

03. & 04. März 2016

BMVZ - 3. Strategiekongress

Potsdam

08. Juni 2016

BMVZ - 10. Praktikerkongress

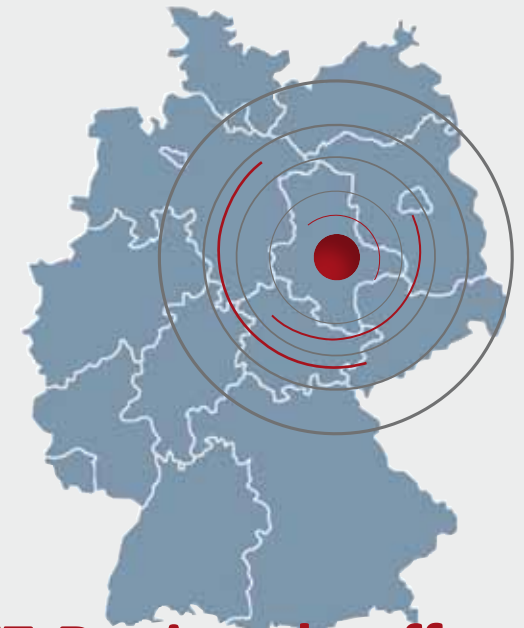
Berlin

22. September 2016



Bundesverband MVZ

Veranstaltungen 2015



BMVZ Regionaltreffen

Arbeitstreffen für MVZ & BAG

Vorträge & Erfahrungsaustausch



MAGDEBURG

14. Dezember 2015





Alle Zeitangaben beinhalten neben der reinen Vortragszeit jeweils auch Zeit für Fragen & Diskussion mit den Referenten.

Block I**15:00 - 17:00**mit Möglichkeit zum Netzwerken ab 14²⁰Uhr

ab 14:20

COME TOGETHER**Gelegenheit zum Netzwerken**

15:00 - 16:00

Frank Welz

med.Concept Frankfurt/Oder GmbH

Leistungserbringung & Wirtschaftlichkeit in Kooperationen:**Aktuelles & Tipps für den Praxisalltag**

- Update zu einzelnen Beschlüssen und Anpassungen
- Praxishinweise zu kooperativen Abrechnungs- und Prüfbesonderheiten

16:10 - 16:35

Daniel Ganz

Gesundheitspark Lengler

Die Neuregelung zum Entlassmanagement:**Möglichkeiten & Chancen für MVZ & Arztpraxen**

- Änderungen im VSG
- der neue § 39 Absatz 1a SGB V
- praktische Überlegungen zu Kooperationsverträgen zwischen Krankenhaus & MVZ/BAG

16:35 - 17:00

Christian Schug

FÄZ-Fachärztezentrum Frankfurt

Ambulante Strukturen leiten und organisieren**Organisationsvorteile- und Nachteile im MVZ-Verbund**

- besondere Organisationsfragen:
Praxisbericht aus kaufmännischer Sicht
- Gesteigerter Kommunikationsaufwand & andere Problemstellungen

17:00 - 17:45

17:45 - 18:20

18:20 - 19:30
(Blockzeit)

Ende

Block II**17:45 - 19:30**zwischen 17⁰⁰ und 17⁴⁵ Uhr ist Zeit zum Netzwerken**PAUSE****Gelegenheit zum Netzwerken****Burkhard John**

KV Sachsen-Anhalt

Die Bedeutung von MVZs im zukünftigen System der ambulanten Versorgung

- Veränderungen in der Versorgungslandschaft
- Anforderungen an die MVZ aus Sicht einer KV

Tobias Irmer

KV Sachsen-Anhalt

Das Versorgungsstärkungsgesetz in der praktischen Umsetzung - Teil I

- Vielfalt der zulassungsrechtlichen Möglichkeiten
- VSG & KVen: Umsetzungsschritte und -hürden
- offene Fragen aus Sicht der KV

Susanne Müller & RA Jörn Schroeder-Printzen

Bundesverband MVZ / armedis Rechtsanwälte

Das Versorgungsstärkungsgesetz in der praktischen Umsetzung - Teil II

- offene Fragen aus Sicht des BMVZ
- erste Erfahrungsberichte aus den KVen
- neu entstehende Rechtsfragen

abschließende Dialogrunde zum Thema mit allen Referenten

Das Treffen endet - in Abhängigkeit vom Teilnehmerinteresse - gegen 19:30 Uhr.

Referenten**Daniel Ganz** - GöttingenGeschäftsführer **Gesundheitspark Lengler GmbH****Tobias Irmer** - MagdeburgAbteilungsleiter 'Sicherstellung' **KV Sachsen-Anhalt****Burkhard John** - MagdeburgVorsitzender des Vorstandes **KV Sachsen-Anhalt****Susanne Müller** - BerlinGeschäftsführerin **BMVZ e.V.****Jörn Schroeder-Printzen** - PotsdamRechtsanwalt/Fachanwalt f. Medizinrecht **armedis Rechtsanwälte****Christian Schug** - Frankfurt/MainKaufmännischer Leiter **FÄZ-Fachärztezentrum Frankfurt GmbH****Frank Welz** - Frankfurt/OderGeschäftsführer **med.Concept Frankfurt/Oder GmbH**
betriebswirtschaftlicher Berater im Gesundheitswesen**Bundesverband Medizinische Versorgungszentren - Gesundheitszentren - Integrierte Versorgung e.V.**

Bundesverband MVZ

Schumannstraße 18

10117 Berlin

www.bmvz.de

Kontakt Telefon: 030 - 270 159 50

Fax: 030 - 270 159 49

E-Mail: buero@bmvz.de

Die Anerkennung der Veranstaltung als Ärztliche Fortbildung wurde bei der Ärztekammer Sachsen-Anhalt beantragt.

BMVZ Regionaltreffen

am 14. Dezember 2015 in Magdeburg


Veranstaltungsort: Feuerwache Magdeburg
 'kultur mitten in magdeburg'
 Halberstädter Straße 140
 39112 Magdeburg
